

BAUSTELLE HOLDENWEID; WAS IST VER-RÜCKT?

„Baustelle Holdenweid / was ist ver-rückt?“ ist ein transdisziplinäres Projekt rund um Fragen und Feststellungen, die um das Thema des „Ver-rückens“ und des „Ver-rückten“ kreisen. **Wir öffnen Türe und Tore der Holdenweid und setzen das Thema sowohl theoretisch als auch künstlerisch um in Form eines Podiums und einer Inszenierung.** In den verschiedenen Diskussionen, Bildern, Theaterszenen, Performances und Installationen begegnet der Besucher anderen Denkansätzen und wird entführt in wundersame Welten. Einerseits beziehen wir uns mit diesem Titel auf die Vergangenheit der Holdenweid als ehemalige Aussenstation der psychiatrischen Klinik Basel-Stadt, und andererseits bieten wir Einblick in die Gegenwart und in die Zukunft des Impulszentrums Holdenweid: **Das Impulszentrum ist ein Impuls Zentrum, weil es Impulse für andere Ein-, An-, Ab- und Aussichten vermitteln will.** Weil neue Ansätze zu Beginn oft als ver-rückt abgetan werden, da man sich oft bloss vorstellen kann, was man bereits kennt, passt das Motto auf allen Ebenen zu unserem Projekt.

Podium: 31. August / 1. September 2019

Beginn: Jeweils 14:00; Dauer Samstag bis 20.00, Sonntag bis 19:00; Abendessen inklusive

Kosten: CHF 50.-

Premiere Inszenierung: 7. September 2019

Weitere Vorstellungen: 8. / 14. 15. / 21. 22. / 28. 29. September 2019

Beginn: Samstags jeweils 18:00 und Sonntags 19:00 Uhr

Kosten: CHF 30.- / ermässigt CHF 20.-

PODIUM

Auftakt bildet die Podiumsveranstaltung zum Thema „Es ist ver-rückt, dass wir glauben, wir könnten 1 geben und 10 erhalten“. **Wirtschaften - zwischen Profit und Verantwortung / Konsumieren - zwischen Profitieren und Verantworten**

Ausgehend von dem Thema werden Fragen diskutiert, die das Spannungsfeld zwischen der kapitalistischen Idee der Gewinnerzielung einerseits, und der Verantwortung für den Menschen und für die Umwelt andererseits beleuchten. Ziel der Veranstaltung ist es, ganz konkrete Ansätze zu diskutieren, wie dieses Verhältnis anders verstanden und gelebt werden kann.

Samstag 31. August 14:00: Der Mensch im Mittelpunkt

Dr. Mathias Binswanger, Ökonom, Dozent FHNS / Prof. Dr. Andreas Brenner, Philosoph, Dozent Universität Basel / Dr. Cyrill Häring, Kulturanwalt / Barbara Schneider, eh. Regierungsrätin BS / Cornelia Huber, Initiantin Impulszentrum Holdenweid

Sonntag 1. September 14:00: Die Natur im Mittelpunkt

Florianne Koechlin, Biologin, Autorin, Aktivistin / Beat Feigenwinter, Forstingenieur ETH, Kreisforstingenieur Amt für Wald beider Basel / Dr. Raimund Rodewald, Leiter Stiftung Landschaftsschutz Schweiz / Cornelia Huber, Initiantin Impulszentrum Holdenweid

INSZENIERUNG

In 12 Stationen wird das Thema mit theatralen, performativen, musikalischen, filmischen und installativen Mitteln sinnlich umgesetzt. Nach einem gemeinsamen Beginn können sich die Besucher/innen frei durch das Haus bewegen.

VON UND MIT

Cornelia Huber, Markus Merz, Bernadette Hauert, Renata Burckhardt, Vera Flück, Ivan Georgiev, Simon Grossenbacher, Gabriel Walter, Elise Pautard, Ursula Dreier, Markus Schrag, Peter Fischer, Heinz Gubler, Jakob Nussberger, Christoph Hediger, Madelon de Maa, Enrique Botello

Objekte aus der Kantonalen Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt Basel, Geschenk von Daniel Suter.
Fotos zur Verfügung gestellt von den Universitäten Psychiatrischen Kliniken Basel-Stadt.

ESSEN UND TRINKEN

tankSTELLE: Die Gaststätte ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet. Auch während der Vorstellung können sich die Gäste dort verköstigen.

ANFAHRT

Mit ÖV: Von Basel aus ist das Impulszentrum mit Umsteigen in Liestal auf die Waldenburgerbahn in einer guten halben Stunde erreichbar.

Auto: Beschränkte Anzahl Parkplätze bei der Heimstätte vorhanden. Weitere Plätze unten entlang der alten Landstrasse mit kurzem Fussweg.

www.frequenzwechsel.ch

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Projekt Baustelle Holdenweid:

Swisslos-Fonds BL

Christoph Merian Kantonalbanken-Stiftung

Impulszentrum Holdenweid / Stiftung Holdenweid

Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung, Jacqueline Spengler Stiftung, Sophie und Karl Binding Stiftung, Jubiläumsstiftung der Mobiliar Versicherungsgesellschaft, Basellandschaftliche Kantonalbank Jubiläumsstiftung, Schweizerische Interpretengesellschaft und Weitere